

# RS Vfgh 2002/8/20 B1296/02

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.08.2002

## **Index**

10 Verfassungsrecht

10/07 Verfassungsgerichtshof, Verwaltungsgerichtshof

## **Norm**

VfGG §85 Abs2 / Begründung des Antrages

VfGG §85 Abs2 / Abgaben

## **Rechtssatz**

Keine Folge mangels konkreter Darlegung eines unverhältnismäßigen Nachteils.

Festsetzung von Einkommensteuer für die Jahre 1999 und 2000.

Zwar führt die Antragstellerin aus, daß sie durch die Einhebung der Steuern einen unverhältnismäßigen Nachteil erleiden würde, doch unterläßt sie es, konkrete Angaben über ihre Einkommens- und Vermögenssituation zu machen, die es dem Verfassungsgerichtshof ermöglichen würden, zu beurteilen, ob der Antragstellerin durch die Einhebung der Steuern ein unverhältnismäßiger Nachteil erwächst, da diese Beurteilung nur anhand konkreter Angaben vorgenommen werden kann.

## **Schlagworte**

VfGH / Wirkung aufschiebende

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:2002:B1296.2002

## **Dokumentnummer**

JFR\_09979180\_02B01296\_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>